



Heute an morgen denken –
zukunftsweisende Sicherheitstechnik in der
Hauptschule Hallbergmoos.



BOSCH
Technik fürs Leben

„Die Investition hat sich schon gelohnt!

Die Täter wurden erkannt und Geständnisse liegen auch schon vor“, berichtet Andreas Niederreiter von der Gemeinde Hallbergmoos.



Der Bautechniker spricht von der Investition in ein umfassendes Sicherheitskonzept an der neu errichteten Hauptschule im oberbayerischen Hallbergmoos.

Im März 2009 waren Jugendliche gewaltsam in das Schulgebäude eingedrungen. Als sie bemerkten, dass sie gefilmt wurden, nahmen sie fluchend Reißaus. Anhand der aufgezeichneten Videobilder konnte die Polizei die Täter identifizieren und nur wenige Tage später fassen.

Dabei ist das Videosystem nur ein Element der modernen technischen Ausstattung der Schule. Die Hallbergmooser Hauptschule verfügt über modernste Gebäude- und Sicherheitstechnik. Bei der Planung folgten die Gemeindeväter dem Leitsatz „heute an morgen denken“. So wurde ein Gebäude in ökologischer Bauweise mit fortschrittlichster technischer Ausrüstung errichtet, das jederzeit erweitert werden kann.

Zuweilen ist die Schule Bildungsstätte, Ort der Begegnung und Arbeitsplatz für 15 Lehrkräfte, über 120 Schüler und zahlreiche Teilnehmer von VHS-Kursen. Um die Nutzer und die Sachwerte der Schule zu schützen, beschloss die Gemeinde Hallbergmoos unter Beratung des Ingenieurbüros Böhme, Sicherheitssysteme auf dem neuesten Stand der Technik einzusetzen.

Bei der anschließenden europaweiten Ausschreibung für Elektroarbeiten gewann Bosch den Part für die Sicherheitstechnik und wurde beauftragt, eine Einbruch- und Brandmeldeanlage, ein Zutrittsmanagementsystem, eine Uhrenanlage, ein Evakuierungs- sowie ein Videosystem zu liefern, zu installieren und teils auch instand zu halten.

Bei der Planung folgten die Gemeindeväter dem Leitsatz „heute an morgen denken“.

Die Sicherheit im Auge

Das Videosystem, das im Fall des Einbruchs die Beweisbilder liefert, besteht aus 13 FlexiDome Kameras und einem Dibos-8 Rekorder. Sämtliche Kameras sind vandalismussicher. Die Schwerpunkte der Videoüberwachung sind die Eingangsbereiche, Notausgänge und Flure.

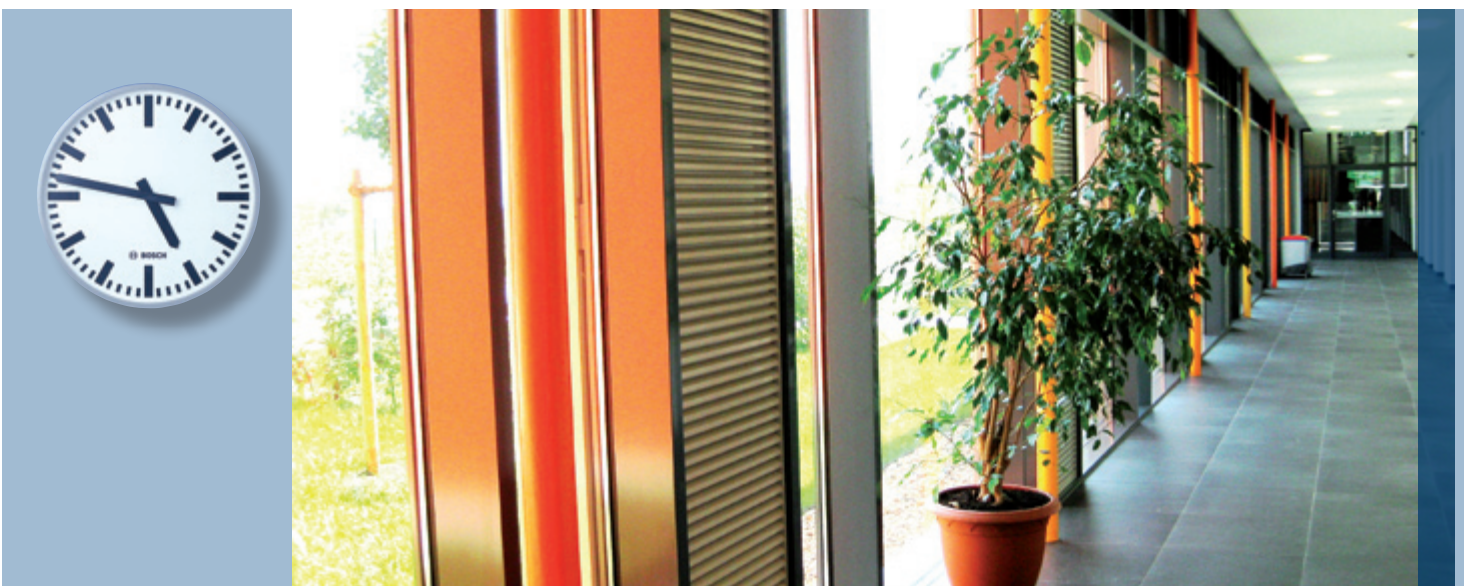
Multitalent Einbruchmeldeanlage

Eine NZ 300 Einbruchmeldeanlage überwacht in Verbindung mit Magnet- und Riegelkontakten die komplette Außenhaut. Wird eine Türe unerlaubterweise geöffnet, empfängt die Leitstelle der Gemeinde eine Alarmmeldung und das Aufzeichnungssystem Dibos-8 sichert die Videobilder.

Die Übertragungseinrichtung, die die Alarmmeldung der NZ 300 überträgt, sendet auch andere Störmeldungen an die Leitstelle der Gemeinde. Sollte beispielsweise im Winter die Heizung versagen, wird die Meldung zuverlässig an die Leitstelle weitergeleitet.

Moderne Raumsicherung statt Schließanlage

Das Zutrittsmanagementsystem mit einer Zentrale vom Typ Access, 65 mechatronischen Offlinebeschlüssen und acht vandalismussicheren Lesern im Außenbereich bringt der Gemeinde Hallbergmoos vielerlei Nutzen. Zunächst dient das System dazu, nur Befugten Zutritt zum Schulgelände zu genehmigen, während Unbefugte keine Chance haben, in das Gebäude oder auf den Schulhof zu gelangen. Lehrer und Personal verschaffen sich mit einem Transponder Zugang; für Schüler steht das Gebäude zu Unterrichtsbeginn offen.



Zutrittsmanagement – effizient und kostensparend



Des Weiteren erleichtert das Zutrittsmanagementsystem die Schlüsselverwaltung. „Mein Schlüsselbund ist viel leichter als der anderer Hausmeister“, freut sich Uwe Ludwig, der Haustechniker der Schule. Personalwechsel oder Schlüsselverlust stellen kein organisatorisches Problem dar. In solchen Fällen sperrt Ludwig den verlorenen Transponder in Form eines Schlüsselanhängers kurzum und vergibt einen neuen mit den Berechtigungen, die sein Träger benötigt.

Nicht zuletzt ist die Zutrittskontrollanlage mittel- und langfristig eine erhebliche Kostenersparnis im Vergleich zu klassischen Schließanlagen. Mögliche Zylindertausche wegen Verlust, unbefugtem Schlüsselbesitz oder Beschädigung entfallen. „Wir sind bisher sehr zufrieden und werden bei zukünftigen Baumaßnahmen sicherlich an dieses System denken“, lautet das Urteil von Herrn Niederreiter. Schließlich erlaubt das System, den verschiedenen Nutzergruppen genau die Zutrittsberechtigungen zu erteilen, die ihnen zustehen. So hat beispielsweise ein Referent eines VHS-Töpferkurses nur an Kurstagen zwischen 18 und 21 Uhr Zugang zum Haupteingang und zum Werkraum.

Auf die Sekunde genau

Für präzise geregelte Unterrichtszeiten setzt die Hauptschule Hallbergmoos auf ein BoLine Uhrensystem in Kombination mit 32 Nebenuhren und einer Funkuhr. „Sommer- und Winterzeitumstellung ist kein Thema“, erklärt der Haustechniker, denn die Uhren werden systemseitig umgestellt.



Im Notfall muss es schnell gehen

Um der Maßgabe „flächendeckender Brandschutz“ gerecht zu werden, wurde eine Brandmeldezentrale FPA 5000, 110 automatische Brandmelder und 15 Brandfallsteuerungen installiert. Der Einsatz der modular aufgebauten FPA 5000 ist ein weiteres Indiz für die Zukunftsorientierung der Hallbergmooser: wenn die Schule erweitert wird, wächst die Brandmeldezentrale einfach mit.

Im Ernstfall wird ein Alarm an die neue integrierte Leitstelle Erding abgesetzt. Rauchabschlusstüren werden automatisch geschlossen, Nachtlüftungsvorrichtungen öffnen sich zur Entrauchung, der Aufzug blockiert und die Evakuierungsanlage wird angesteuert. Im Normalbetrieb dient die elektroakustische Anlage vom Typ Plena Voice Alarm zur Übertragung des Pausenzeichens und von allgemeinen Durchsagen. Da die insgesamt 120 Lautsprecher auf 14 Kreise verteilt sind, können Durchsagen auf einzelne Bereiche beschränkt werden.



Die ganze Palette der Sicherheit.

Ob Millionenprojekt oder Einfamilienhaus, jeder möchte sein Objekt optimal sichern. Bosch unterstützt Sie dabei. Mit Produkten und Systemen für Ihre individuelle Sicherheit – unabhängig davon, wie komplex Ihr Bedarf ist.

Unser Spektrum umfasst Produkte aus den Bereichen Brand, Einbruch, Überfall, Video, Zeitdienst, Zeitwirtschaft und Zutrittskontrolle sowie Managementsysteme, akustische Evakuierungssysteme, Löschsyste me und Haus-ServiceRuf.

Neben Personensuchanlagen, Kongress- und Beschallungssystemen bietet Ihnen Bosch auch Sicherheitsdienstleistungen wie Planung, Finanzierung, Montage und Wartung sowie Betrieb der Produkte und Systeme. Darüber hinaus zählen zu unseren Dienstleistungen: Überwachung vor Ort und Hilfeleistung im Alarmfall bis hin zur Fernüberwachung durch eine der größten privaten Leitstellenorganisationen in Deutschland, dem Bosch Communication Center.

Bosch Sicherheitssysteme GmbH

Robert-Koch-Straße 100
85521 Ottobrunn

Info-Service zum Nulltarif (Deutschland)
Telefon 0800 7000444
Telefax 0800 7000888
info.service@de.bosch.com
www.bosch-sicherheitssysteme.de

© Bosch Sicherheitssysteme GmbH, 2009
Änderungen vorbehalten
Gedruckt in Deutschland | 07/09 | Printer

